

Jugendrotkreuz Grünstadt: Vizebundessieger 2008

Störtebeker und die Ottifanten Grünstadt ein super Team:

Unter dem Motto „Auf Störtebekers Spuren“ fand vom 12. – 14. September 2008 der Bundeswettbewerb der Stufe II in Hamburg statt. Die Ottifanten aus Grünstadt haben Rheinland-Pfalz mit ihrer sechsköpfigen Gruppe mit Bravour vertreten. In der Gesamtbewertung lagen die Grünstädter Ottifanten 16 Punkte hinter dem Sieger Sachsen – Anhalt und belegten somit den **2. Platz**. Dritter wurden die JRK'ler aus Bayern.

Insgesamt 22 Stationen bewältigte jede Gruppe. Die Aufgaben führten durch die gesamte Stadt, über den alten Elbtunnel bis hin zum Hafen. Die JRK'ler befassten sich an diesem Tag mit verschiedenen Themenbereichen wie Erste Hilfe Gruppen und Einzelpraxis, Blut und Blutspende, der aktuellen JRK Kampagne „Deine Stärken. Deine Zukunft. Ohne Druck.“, Sport Spiel Bereich, und wie in jedem Jahr mit dem Musisch Kulturen Bereich.

Insgesamt waren vier Erste Hilfe Gruppenpraxisaufgaben, eine Einzelaufgabe und zwei Theorieaufgaben zu lösen.

Die Gruppenpraxis lief für die Ottifanten wie gewohnt ab. Gruppenführer Jens Thorsch hatte alles im Überblick, Pasqual Noll war der so genannte „Notruf JRK'ler“ und setzte immer zeitnah den Notruf ab. Die anderen vier Helfer: Jennifer Höfle, Carolin Drechsler, Yannik Eicher und Kai Falke leisteten Erste Hilfe nach unserem Leitfaden. Die Einzelpraxis war für die rheinland-pfälzischen Retter sehr ungewohnt, (Komma weg) denn hier musste nicht wie bei anderen Wettbewerben ein Verletzter von 2 JRK'ler versorgt werden, sondern jeder Juniorhelfer hatte einen Verletzten. Aber auch in diesem Bereich lief alles zu unserer vollsten Zufriedenheit. Erste Hilfe vor 50 Jahren hieß es in der Theorieaufgabe – der Ablauf der Hilfeleistung muss in einem Fallbeispiel in die richtige Reihenfolge gebracht werden. Die Beantwortung eines Fragebogens war der letzte Theorieteil und ein leichtes für die Truppe. In der Gesamtbewertung hatte Grünstadt den ersten Platz in Erste Hilfe.

Bei den Stationen Blut- und Blutspende ging es rund um das Blut, seine Bestandteile, der Ablauf einer Blutspende sowie Ernährungstipps vor und nach einer Blutspende. Eine Szene der Serie „Es war einmal das Leben“ wurde gezeigt

und sollte von den Jugendrotkreuzlern weiter gespielt werden. Passanten wurden von den Jugendlichen angesprochen und darum gebeten zum heutigen Spendetermin ins alte Rathaus nach Hamburg zu gehen. Die kreative Ader der JRK'ler war gefragt, denn es musste ein Plakat zu Spenderwerbung kreiert werden. Auch in diesem Bereich belegten die Ottifanten aus Grünstadt den ersten Platz.

„Deine Stärken. Deine Zukunft. Ohne Druck“ die aktuelle Kampagne des Jugendrotkreuzes der DACHL Länder (Deutschland, Österreich, Schweiz und Luxemburg) war Bestandteil eines weiteren Teilbereiches. Hier haben die Jugendlichen Druckmacher, Entstresser und Stärken sortiert und entsprechend gegliedert. Ein weiterer Teil der Aufgabe war es, einen Entspannungsraum für

Jugendliche zu gestalten. Was braucht solch ein Raum? Couch, Fernseher, schöne Pflanzen etc. Auch hier zeigten sich die Grünstädter von ihrer Schokoladenseite und landeten auf Platz zwei.

Verschiedene Formen wurde mithilfe eines Seiles im Sport und Spiel Bereich nachgestellt. Außerdem mussten Tischtennisbälle von A nach B auf Schnelligkeit transportiert werden. In diesem Bereich ging es vor allem um Teamfähigkeit und Zusammenarbeit der Gruppe.

Im letzten Bereich Musisch Kulturell wurde im Vorfeld ein Theaterstück zum Thema „Auf Störtebekers Spuren“ vorbereitet. Requisiten durften nicht mitgebracht werden, sondern wurden vor Ort gestellt. Ein weiterer Teil des Musisch Kulturellen Bereiches war die Erarbeitung eines Raps bzw. das Umschreiben des Songs „You're not alone“ von dem Nachwuchstalents MoZee.

In der gesamt Bewertung lagen die Grünstädter Ottifanten 16 Punkte hinter dem Sieger Sachsen – Anhalt und belegten somit den **2. Platz**. Dritter wurden die JRKler aus Bayern. NOCHMAL???

Durch die Zweitplatzierung haben sich die Grünstädter für den Bundeswettbewerb der Bereitschaften 2010 qualifiziert um dort um den Bundessieg und die Teilnahme am Internationalen Wettbewerb „Face“ zu kämpfen

Die Jugendleitung Anja Eitelmann und Benjamin Töbich sind sehr stolz auf die Leistung ihrer Truppe und gratulieren recht herzlich zum VIZEBUNDESSIEG.



v. l. n. r.: Yannik Eicher, Anja Eitelmann und Benjamin Töbich (Jugendleitung), Kai Falke als Klaus Störtebecker, Carolin Drechsler, Jennifer Höfle, Pasqual Noll und Jens Thorsch

Info Rotes Kreuz:

Die Gruppe der sieben- bis zwölfjährigen trifft sich donnerstags von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr und 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr.

Die Älteren ab 13 treffen sich mittwochs in der Zeit von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr.

Übungsstunden der aktiven Helfer ab 16 Jahren ist ebenfalls mittwochs von 19.30 Uhr bis 20:30 Uhr. Bei Interesse weitere Infos unter Tel.: 06359-5040

